

# I hate my old freands and my old life!!!

sasu/saku

Von Kitty\_cat

## Epilog: Epilog

Sooo und hier sind wir nun!!! Am Arsch der Welt und am Ende der Geschichte!!!!  
ich bin jetzt noch ganz aufgeregt, weil das hier die erste FF ist, die ich zu Ende bringe!!! gott, ich kann es gar noch nicht glauben!!!! aber es ist so!!!

Danke an alle, die meine FF von Anfang bis zum Ende mit verfolgt haben!!! ich fühl mich echt geehrt!!!!

Trotzdem muss ich sagen, dass ich zu dieser FF keine Fortsetzung schreiben werde!!!  
"WARUM?!" höre ich schon fast die enttäuschten Rufe von euch und ich muss leider sagen, dass ich einfach keinen Plan habe, was ich als fortsetzung schreiben soll!!!! v.v  
\*seufz\*

aber jetzt will ich nicht noch mehr rumjammern und euch zucker in den Arsch blasen!!!!  
Lest einfach und lasst euch zeit!!! es ist das letzte mal!!!!^^

glg Zimt-Mietze

## Epilog

*"Und du willst wirklich nicht mehr mit zurück gehen?"*

Ich sah Akascha an, die mit einem traurigen Ausdruck im Gesicht zu mir getreten war.  
Ich schüttelte verneinend meinen Kopf und nahm ihre Hände in meine, als sie sie mir

entgegen streckte. "Du kennst meine Entscheidung!" antwortete ich und sie lächelte mit Tränen in den Augen. "Ich weiß!" schniefte sie, ehe sie mich stürmisch umarmte. "Ich werde dich aber trotzdem vermissen!" flüsterte sie mir ins Ohr und ein flaes Gefühl breitete sich in meinen Inneren aus. Ich mochte keine Abschiede. Erst recht nicht, wenn ich der Grund des Abschiedes war. "Ich werde dich auch vermissen, euch alle!" antwortete ich, als sie sich wieder von mir löste. "Das ist aber schön zu hören! Denn ich werde deine wundervolle Oberweite und deinen Knackarsch sehr vermissen!" kaum hatte Tattoo ausgesprochen, fing er sich einen Faustschlag von mir ein. Der Schwarzhaarige flog einige Meter weit entfernt zu Boden und er drückte seine Wange auf den Boden und gab ein sehnsüchtiges Seufzen von sich. "Das werde ich auch eine ganze Weile nicht mehr spüren!" seufzte er, während ich wutschnaubend mich zu beruhigen versuchte, ehe ich lächelte. "Ich werde es auch vermissen!" meinte ich, als Tattoo sich wieder erhob. Schelmisch grinsend natürlich. "Ich werde dich vertreten!" grinste Nana, als sie ihre Faust hob und falsch grinsend zu Tattoo schaute, der gespielt scharf die Luft einzog. "Uhhhhuuhhh, ich freu mich jetzt schon drauf von dir meinen Hintern aushauen zu lassen!" lachte er dreckig und schon verfärbten sich Nanas Haare Feuerrot und sie jagte Tattoo hinterher, der grinsend reis aus nahm.

Mein Blick wanderte zu Zero, der die ganze Zeit schon still im Hintergrund gestanden hatte. Doch als ich ihn nun ansah, breitete sich ein Lächeln auf seinen Lippen aus und er trat zu mir vor. "Pass auf dich auf Sakura!" flüsterte er mir ins Ohr, als er mich in die Arme nahm. Ich nickte, als ich mich leicht an ihn lehnte. "Und wenn Uchiha dich schlecht behandeln sollte, dann komm ich zurück und nehme dich wieder mit zu mir!" sprach er laut und deutlich und für einen Bruchteil von Sekunden sahen sich Zero und Sasuke fest in die Augen. Mir lief es eiskalt den Rücken hinunter, als ich die Bedeutung dahinter verstand. Ich schluckte, während ich zwischen den beiden hin und her sah. Sasuke war der erste, der den Blickkontakt abbrach, als er seine Augen schloss und ein "Hn!" hören ließ. Zero lächelte wieder, als er in seine Manteltasche griff und etwas heraus zog. Zwei silberne Ringe lagen in seiner Hand und ich lächelte ihn dankbar an. "Für euch zwei! Damit ihr euch auch am Tag zeigen könnt!" meinte mein Meister und ich nahm die Ringe entgegen. "Danke!" hauchte ich, als ich meinen gleich über meinen Zeigefinger zog und dann Sasuke seinen reichte. Wortlos nahm er ihn entgegen und tat es mir gleich. "Also dann! Wir verschwinden dann mal! Zu Hause wartet ziemlich viel Arbeit auf mich!" meinte der Schwarzhaarige Reinblüter und meine Vampirischen Freunde nickten und winkten zum Abschied. "Wir kommen euch besuchen!" rief Akascha und ich nickte. Dann waren sie alle mit ihrer vampirischen Schnelligkeit verschwunden.

Seufzend drehte ich mich zu Sasuke und den anderen um. "Und was machen wir jetzt?" fragte Ino und Naruto drehte sich breit grinsend zu ihr. "Rahmenessen! Echt jetzt!" rief er, als er seine Fäuste in die Luft schmiss. "Typisch!" meinte Shikamaru, doch schloss er sich der Gruppe an, die in Richtung Rahmenstand verschwand. Ich schüttelte nur meinen Kopf und wandte mich zu Sasuke, der wie ich der einzige war, der stehen geblieben war. "Hunger? Ich zeige dir jetzt wie man jagt!" grinste ich, als meine Augen sich Hellrot verfärbten und meine Reiszähne sichtbar wurden. Sasukes Augen verfärbten sich ebenfalls, als er mein Grinsen erwiderte. "Ich brauch keine Hilfe!" knurrte er nur gespielt wütend, als er Richtung Wald verschwand.

*Ich lachte nur, als ich ihm folgte.*

-----

sooo, das war nun der Epilog!!!! hoffe er hat euch gefallen und ich bedanke mich noch einmal für alle, die meine FF gelesen haben!!! ich seit echt super!!!^^